



E. Carmignac



R. Ouahba

Absicherungsmanagement : F. Leroux

Carmignac Patrimoine ist ein Investmentfonds, der in internationale Aktien und Rentenwerte an Finanzplätzen auf der ganzen Welt investiert; er strebt eine gleichmäßige Wertentwicklung in absoluten Zahlen über eine aktive, nicht an Referenzwerte gebundene Verwaltung ohne grundsätzliche Beschränkung auf eine Region oder einen Sektor an. Um Kapitalschwankungen auszugleichen, werden stets mindestens 50% des Vermögens in Renten- und/oder Geldmarktprodukte investiert.

MISCHFONDS

CARMIGNAC

Patrimoine

Anlagebericht zum 31. März 2010

Carmignac Patrimoine Anteilsklasse A

Fondsvolumen	16 767 229 753,83 €
Anteile	3 353 322,87
Wert des Anteils	5000,18 €

Performance im Laufe des Quartals

Fonds	+1,6%
Indikator	+6,7%

Performance seit 1 Jahr

Fonds	+13,6%
Indikator	+25,7%

Carmignac Patrimoine Anteilsklasse E

Fondsvolumen	3 081 028 134,22 €
Anteile	23 824 289,74
Wert des Anteils	129,32 €

Performance im Laufe des Quartals

Fonds	+1,4%
Indikator	+6,7%

Performance seit 1 Jahr

Fonds	+12,8%
Indikator	+25,7%

Der Fonds setzte seinen Aufwärtstrend in diesem Quartal (+1,6%) deutlich langsamer als sein Referenzindex (+6,7%) fort. Dieser schwächere Wertzuwachs ist auf das vorsichtige Fondsmanagement sowohl im Anleihenbereich, wo die durchschnittliche mod. Duration des Portfolios bei 2,6 lag, als auch im Aktienbereich, wo unsere Exposure in der Periode bei nahe 27% lag, zurückzuführen.

Als Fazit unseres letzten Berichts schrieben wir: „Die Staatsanleihen dürften insgesamt tendenziell unter den Inflationsängsten aufgrund der für die nächsten Quartale erwarteten Wachstumssteigerung und der dauerhaft angespannten öffentlichen Haushaltslage leiden, da diese Faktoren ihre Finanzierung in bestimmten Fällen verteuern könnten.“ Die Rendite griechischer Staatsanleihen mit 10 Jahren Laufzeit kletterte im Quartalsverlauf um 76 Basispunkte auf 5,77% und verteuerte damit die Anleihenfinanzierung für die Gesamtheit der südeuropäischen Länder. Obwohl wir die Anleihen unsicherer Länder weitgehend gemieden hatten, unterschätzten wir den Ansteckungseffekt dieser Krise ebenso wie die wieder erwachende Risikoaversion im Rentenbereich, von der die „guten Schüler“ profitierten. So verzeichneten Bundesanleihen mit 10 Jahren Laufzeit im Quartal einen Rückgang um 30 Basispunkte auf 3,38%. Am Devisenmarkt wird das Misstrauen gegenüber dem Euro dessen Abwertung im Verhältnis zum Dollar und Yen (-5,3%), die in unserem Referenzindex ein hohes Gewicht haben, beschleunigen. Schließlich setzte sich die Aufwärtstendenz an den Aktienmärkten fort, nachdem sie ihre kräftige Abschwungsreaktion im Januar überwunden hatten. Dies belastete den Fonds, da seine Exposure niedrig war. Die Anhebung der Aktien-Exposure des Fonds auf 41% des Vermögens sowie konsequentere Dollar-Engagements ermöglichten es ihm dennoch, einen Teil seines Rückstands bis Ende März aufzuholen.

Wirtschaftliche Analyse

Ändern die seit Jahresbeginn höheren Finanzierungskosten einiger Staaten unsere Befürchtung, die langfristigen Zinsen könnten aus dem Ruder laufen? War die Sanierung der öffentlichen Haushalte noch zu Quartalsbeginn alles andere als eine politische Priorität, verlangen die Märkte nun zumindest von den schwächsten Staaten entsprechende Anstrengungen.

Im vorangegangenen Bericht schrieben wir: „Die Länderrisikoanalyse wird 2010 von entscheidender Bedeutung sein. Der langsame Entschuldungsprozess tritt in eine neue Phase ein. Nach der weltweiten Krise und den weltweiten Rettungsmaßnahmen wird sich die Kreditsituation der einzelnen Länder in Abhängigkeit von ihren eigenen Möglichkeiten entwickeln.“

Wird sich der Druck zur Haushaltskonsolidierung, den die Märkte auf die Staaten ausüben, auch auf die bonitätsstärkeren Länder übertragen?

- Vor allem Japan könnte vom Radar der internationalen Anleger verschwinden. Die Verschuldung Japans, die zu über 92% aus Inlandsersparnissen finanziert wird, wird weiterhin trotz ihres Rekordausmaßes (190% des BIP) von unerreicht niedrigen Zinsen (1,4% auf 10 Jahre) profitieren.

- Die Staatsverschuldung der USA verfügt derzeit über ein beneidenswertes Umfeld. So blieben die Renditen auf 10-Jahresanleihen trotz der klaren Bestätigung eines Wirtschaftsaufschwungs (erwartet wird ein Wachstum von 3,5% für das laufende Gesamtjahr) praktisch stabil (3,84%). Durch die konjunkturelle Erholung verbessern sich die Prognosen der Haushaltseinnahmen, während die anhaltend beeindruckenden Produktionszuwächse (5,8% auf Jahresbasis) eine Stabilisierung der Gesamtinflation erwarten lassen. Paradoxaerweise verstärkt dieser Konjunkturaufschwung das Lager der Hardliner im Kongress, die eine konsequente Anwendung der Haushaltsvorschriften fordern und nach den Wahlen im kommenden November über die Mehrheit verfügen könnten. Diese Aussicht dürfte die Notenbank veranlassen, die lockere Geldpolitik länger als noch von uns zu Jahresbeginn erwartet fortzusetzen. Dies gilt umso mehr, als die längerfristig dämpfenden Effekte des laufenden Schuldenabbaus im Privatsektor die Bedrohung mindern dürften, die von den voraussichtlich weiter ansteigenden Rohstoffpreisen für die Inflation ausgehen könnte.

- Auch die EZB sieht sich zu einer Fortsetzung der lockeren Geldpolitik veranlasst, wenn auch weniger aus vernunftpolitischen Gründen. In Anbetracht der finanziellen Schwäche der meisten Mitgliedstaaten hat sie gar keine andere Wahl. Nicht nur in Bezug auf Griechenland scheint es den Märkten

schwerzufallen, die schwachen Staatsfinanzen zu akzeptieren: Portugal, Spanien, Italien und sogar Frankreich stehen vor der dringenden Notwendigkeit, ihre Haushaltsdefizite und Staatsschulden in einem Umfeld abzubauen, das bereits durch die Senkung der Kreditvergabe der Banken und der Unternehmensschulden belastet ist. Das Fehlen einer gemeinsamen oder zumindest abgestimmten Politik macht die Lage nicht einfacher. Vielmehr verhindert dieses Manko die Einigung auf ein europäisches Wirtschaftsinstrumentarium, mit dessen Hilfe die Bremswirkung der fiskalpolitischen Maßnahmen, die die Staatsanleihenmärkte mit Nachdruck fordern werden, aufgefangen werden könnte. Unter diesen Bedingungen birgt die Bonitätsbewertung der europäischen Staaten, die nicht über das höchste Rating verfügen (alle außer Deutschland, Niederlande und Luxemburg) einige Gefahren, zumal sie der Entwicklung nur schwer vorhersehbarer Parameter unterliegt. Dazu zählen etwa die Entschlossenheit der Staaten, eine vorschrittkonforme Haushaltspolitik zu betreiben, der ungewisse Ausgang von Wahlen und die nur bedingte Unterstützung, die Deutschland den Ländern der Eurozone gewähren will. Wird Deutschland weiterhin von der wachsenden Skepsis gegenüber der Bonität der meisten anderen europäischen Länder profitieren? Nicht auf Dauer, wie wir glauben. Die voraussichtlichen Hilfen für die schwächsten Länder der Eurozone werden dem Rating von Deutschland unweigerlich schaden, während der weitere Rückgang des Euro, der wahrscheinlich mit der Schwächung der Euro-Länder einhergehen wird, eine zumindest moderate Verstärkung des Inflationsdrucks bewirken wird.

Fazit: Auch wenn der Druck der Märkte nun bewirkt, dass ein Sicherheitsnetz für die Entwicklung der langfristigen Zinsen geknüpft wird, dürfte sich das Management der Länderrisiken komplexer gestalten, wenn den Staaten, die eine laxe Haushaltspolitik betreiben, keine Nachsicht mehr entgegengebracht wird. Gleichzeitig können die US-Notenbank und die EZB dann ihren lockeren geldpolitischen Kurs mit der notwendigen Gelassenheit fortsetzen.

Anlagestrategie

Am Ende unserer Analyse scheinen sich unsere Anleihenentscheidungen von selbst zu erklären. Bei den Staatsanleihen meiden wir konsequent alle Titel, die kein erstklassiges Rating haben. Auch wenn uns der Anstieg der Renditen auf erstklassige Anleihen weniger beunruhigt, werden wir nach wie vor Unternehmensanleihen vorziehen, die weiterhin von den besseren Geschäftsaussichten und der Gesundung der Bilanzen ihrer Emittenten profitieren. Die Chancen auf Wertsteigerungen dürften im Wesentlichen im Devisenmarkt liegen, wo der anhaltende Rückgang des Euro kaum vermeidbar erscheint und sich eher noch verstärken dürfte, während sich die Verbesserung der Fundamentaldaten bei ausgewählten Schwellenländerwährungen täglich bestätigt.

Unsere Allokation des Portfolios sieht wie folgt aus:

■ **Der Anteil der Unternehmensanleihen erhöhte sich leicht von 30% auf 36%, wobei knapp 6% in Unternehmen aus Schwellenländern investiert wurden.** Dank der Unternehmensanleihen konnte im Quartalsverlauf eine absolute Performance von 1,29% erzielt werden. Die günstigen Liquiditätskonditionen konnten die Deflationsspirale wirksam eindämmen, die sich besonders auf die Bewertung der Unternehmensanleihen ausgewirkt und den starken Aufschwung seit Anfang 2009 bewirkt hatte. Außerdem scheint der Absicherungseffekt durch die Bewertungen niedriger zu sein. Die zukünftige Performance dieser Vermögenswerte wird stärker mit der Bonitätsentwicklung verknüpft sein. Deshalb konzentrierten wir unsere Investments auf diejenigen Bereiche, die uns am vielversprechendsten erscheinen, nämlich die Schwellenländer und die Vereinigten Staaten.

Mittlerweile sind 6% unseres Portfolios in US-Unternehmen investiert. Wir erwarten, dass wir erneut von der Aufwertung des US-Dollar, aber auch von den gesunden Fundamentaldaten der Unternehmen auf der anderen Seite des Atlantiks profitieren: Ende März 2010 meldeten die US-Unternehmen des Börsenindex S&P 500 eine Liquiditätsposition von 831 Milliarden Dollar und damit einen neuen historischen Höchststand. Insgesamt scheint auch der

Verschuldungsgrad (Verhältnis Verschuldung zum Bruttoergebnis) der Unternehmen rückläufig zu sein - ein Zeichen dafür, dass es den Unternehmen gelungen ist, sich in einer schwierigen konjunkturellen Lage zu entschulden. Schließlich fällt auch das Fazit zu den eher technischen Marktaspekten positiv aus: Nachdem 2009 Emissionen im Umfang von 472 Milliarden Dollar durchgeführt wurden, dürfte sich das Emissionsvolumen in diesem Jahr auf dem Primärmarkt auf 320 Milliarden belaufen, was einem Rückgang um fast 30% entspricht. In Anbetracht dieses rückläufigen Angebots bleibt die Nachfrage stark: Die OGAW des offenen Typs verzeichnen nach wie vor einen Nettowachstum an frischem Kapital, während die Allokation der Pensionsfonds in festverzinsliche Wertpapiere weiter steigt.

Auch Unternehmensanleihen in Schwellenländern verzeichnen einen Aufwärtstrend. Die Anleihen lauten hauptsächlich auf Dollar oder Euro und profitieren häufig von einem besseren Schutz (Erhöhung der Kupons bei Rating-Herabstufungen ...), höheren Renditen und einem günstigen makroökonomischen Umfeld. In diesem Zusammenhang investieren wir auch in Unternehmen der Industrieländer, die vom Wachstum der Schwellenländer profitieren, beispielsweise das kanadische Unternehmen **Bombardier**, das vor kurzem den Zuschlag für den Bau von Hochgeschwindigkeitszügen in China erhielt. Dieser Bereich stellt fast 6% unserer Allokation dar.

Die größte Allokation (24% des Vermögens) betrifft nach wie vor die erstklassigen europäischen Unternehmen, deren Gewicht jedoch zurückgehen wird.

■ **Der Anteil der Staatsanleihen verminderte sich von 13% auf 8%.** Staatsanleihen trugen zwar positiv zu unserer Performance bei, blieben aber hinter dem Referenzindex zurück. Auch wenn uns die Krise der europäischen Staatsanleihen nicht direkt traf, entschieden wir uns für ein konventionelles Vorgehen und ersetzten unsere Allokation in französischen Anleihen mit einer Laufzeit von über einem Jahr durch deutsche Staatsanleihen. Unsere Duration dürfte im Quartalsverlauf von 2 auf 4 steigen.

■ **Der Anteil inflationsgeschützter US-Staatsanleihen sank von 9% auf 4,5%.** Die Inflation, die in der Bewertung inflationsgeschützter US-Anleihen berücksichtigt wurde, hat praktisch den langfristigen Durchschnitt erreicht. Wir haben folglich unsere Exposure um die Hälfte reduziert. Da wir von einer moderaten Fortsetzung des Rohstoffanstiegs ausgehen, haben wir eine reduzierte Allokation beibehalten.

■ **Der Anteil der Schwellenländeranleihen stellt 6% des Vermögens dar.** Die Schwellenländer profitieren nach wie vor vom Enthusiasmus der Anleger. So zeichneten in den USA nach US-Recht gegründete Fonds Schwellenländeranleihen im Umfang von 2,4 Milliarden, davon 14% in Landeswährungen. Die Aufstockung dieses Bereichs ermöglicht es, sowohl von den hohen Renditen als auch von der Aufwertung dieser Währungen zu profitieren. Allerdings wird unsere Diversifizierung durch die steuerlichen Regelungen, die nichtansässige Anleger benachteiligen, eingeschränkt. Die Inlandsanleihen verteilen sich auf vier Staaten: Brasilien, Türkei, Polen und Mexiko. Unsere Wahl fiel auf Anleihen von Ländern, in denen der Anstieg der Inflationserwartungen (und damit die Aussicht auf eine Straffung der Geldpolitik) zu einem Anstieg der Renditen am kurzen Laufzeitende führte. Nach unserer Auffassung waren diese Erwartungen angemessen in die Kurse eingerechnet. Deshalb nutzten wir die Gelegenheit zu einer Aufstockung in diesem Bereich, ohne befürchten zu müssen, von einem unerwarteten Zinsanstieg zu hart getroffen zu werden, während wir gleichzeitig auf eine Aufwertung der Währung setzten.

■ **Devisen.** Da die Euroschwäche nach unserer Ansicht strukturelle Gründe hat, lauten nur noch 20% des Portfolios auf den Euro.

■ **Liquide Mittel.** Unsere Allokation in liquide Mittel wurde um über die Hälfte (20% auf 8,7%) reduziert. Davon wurden 6,6% in US-Anleihen investiert.

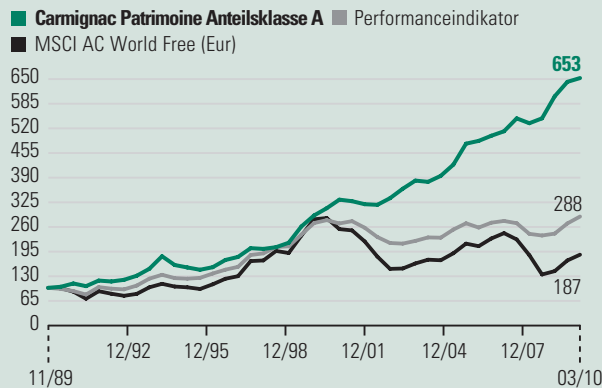
■ Die **Aktienexposure** wurde deutlich erhöht (von 28% auf 41% des Vermögens) und entsprechend der im Bericht für den **Carmignac Investissement** erläuterten Strategie aufgeteilt.

Kumulierte Wertentwicklungen (%)	Seit dem 31/12/2009	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflage am 07/11/1989
Carmignac Patrimoine Anteilklasse A	1,56	1,56	3,62	13,60	32,42	60,18	109,88	553,11
Carmignac Patrimoine Anteilklasse E	1,44	1,44	3,37	12,75	28,36	—	—	—
Performanceindikator*	6,74	6,74	10,32	25,71	5,29	20,99	1,02	188,00
Durchschnitt der Kategorie**	2,81	2,81	4,99	20,42	-7,81	9,53	-3,28	153,36
Klassement (Quartil)	3	3	3	3	1	1	1	1

*50% MSCI ACW (Eur) + 50% Citigroup WGBI All Maturities (Eur).

**Mischfonds Euro ausgewogen.

Entwicklung des Fonds seit seiner Auflage



Statistiken (%)

	1 Jahr	3 Jahre
Volatilität des Fonds	5,78	7,89
Volatilität des Indikators	7,04	8,69
Sharpe-Ratio	2,09	0,92
Beta	0,47	0,42
Alpha	0,16	0,74

Es ist zu beachten, dass die Wertentwicklung der Vergangenheit kein Hinweis auf den künftigen Wertverlauf und über die Zeit nicht konstant ist.

Aufgliederung nach Sektoren (%)

Finanzwesen	20,2
Staatsanleihen	20,1
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12,3
Energie	8,6
Verbrauchsgüter	7,8
Industrie	7,5
Gebrauchsgüter	6,0
Gesundheitswesen	3,4
Telekommunikation	2,2
IT	2,2
Dienstleister	0,9
Liquide Mittel & OGAW	8,8

Aufgliederung nach Rating (%)

AAA	30,3
AA	5,1
A	21,2
BBB	27,9
BB	9,7
B	2,8
Wandelanleihen	0,5
Ohne Rating	2,5

Portfolio Carmignac Patrimoine zum 31/03/2010

	Kurse in Lokalwährungen	Gesamtwert (€)	% des Nettovermögens	
LIQUIDE MITTEL UND KURZFRISTIG VERFÜGBARE ANLAGEN		1 730 854 812,73	8,72	
LIQUIDE MITTEL		1 769 067,60	0,01	
US T-BILL 01/07/2010	Schatzwechsel in Dollar	99,97	258 565 940,32	1,30
US T-BILL 17/06/2010	Schatzwechsel in Dollar	99,97	221 653 825,78	1,12
US T-BILL 20/05/2010	Schatzwechsel in Dollar	99,98	386 156 323,11	1,95
US T-BILL 24/06/2010	Schatzwechsel in Dollar	99,97	443 293 424,98	2,23
PSA BANQUE 09/06/2010	Depositenzertifikat in Euro	99,80	99 850 797,41	0,50
PSA BANQUE 10/05/2010	Depositenzertifikat in Euro	99,80	99 912 699,12	0,50
RENAULT BANQUE 08/06/2010	Depositenzertifikat in Euro	99,77	99 830 390,11	0,50
RENAULT BANQUE 11/06/2010	Depositenzertifikat in Euro	99,77	99 824 870,55	0,50
VIVENDI 14/04/2010	Schatzbrief in Euro	99,94	19 997 473,75	0,10
FESTVERZINSLICHE STAATSANLEIHEN AUS INDUSTRIESTAATEN		1 563 363 122,03	7,88	
300 000 000 BTAN 3.75% 12/09/2010 (Frankreich)	Euro	101,51	310 733 635,48	1,57
152 000 000 France OAT 5.50% 25/04/2010 (Frankreich)	Euro	100,26	160 341 405,99	0,81
104 000 000 France OAT 5.50% 25/10/2010 (Frankreich)	Euro	102,79	109 475 842,22	0,55
450 000 000 SCHATZ 1.00% 16/03/2012 (Deutschland)	Euro	100,09	450 961 952,04	2,27
297 000 000 BUND 3.75% 04/07/2013 (Deutschland)	Euro	107,14	326 658 094,52	1,65
200 000 000 BUND 3.25% 04/01/2020 (Deutschland)	Euro	101,31	205 192 191,78	1,03
INFLATIONSINDEXIERTE STAATSANLEIHEN AUS INDUSTRIESTAATEN		882 113 671,27	4,44	
350 000 000 US T-BONDI 2.50% 15/01/2029 (USA)	Dollar	105,89	277 797 569,60	1,40
340 000 000 US T-NOTEI 1.875% 15/07/2019 (USA)	Dollar	103,28	264 374 893,47	1,33
430 000 000 US T-NOTEI 2.125% 15/01/2019 (USA)	Dollar	105,55	339 941 208,20	1,71
FESTVERZINSLICHE UNTERNEHMENANLEIHEN AUS INDUSTRIESTAATEN		5 947 495 551,79	29,96	
10 000 000 AB INBEV SA 4.125% 15/01/2015	Verbrauchsgüter	103,95	7 826 795,88	0,04
132 044 000 AB INBEV SA 5.375% 15/11/2014	Verbrauchsgüter	107,09	106 575 969,72	0,54
30 000 000 ACCOR 6.50% 06/05/2013	Gebrauchsgüter	108,94	34 482 170,96	0,17
13 500 000 ACCOR 7.50% 04/02/2014	Gebrauchsgüter	113,48	15 492 447,80	0,08
68 250 000 AIR FRANCE 6.75% 27/10/2016	Industrie	106,60	74 799 161,08	0,38
15 000 000 ALLIANZ 6.125% 31/05/2012	Finanzwesen	106,44	16 748 285,34	0,08
20 000 000 ALSTOM 4.125% 01/02/2017	Industrie	102,15	20 576 007,81	0,10
10 436 000 ARCELOR 6.50% 15/04/2014	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	108,99	8 645 222,98	0,04
34 900 000 ARCELOR 9.375% 03/06/2016	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	125,18	46 449 163,46	0,23
13 000 000 ATLANTIA 5.625% 06/05/2016	Industrie	111,16	15 124 301,68	0,08
31 000 000 AUST&NZ BANK 3.75% 10/03/2017	Finanzwesen	99,99	31 094 683,08	0,16
24 942 000 AUTOZONE 5.50% 15/11/2015	Gebrauchsgüter	106,54	20 038 483,98	0,10
30 000 000 AXA SA 4.50% 23/01/2015	Finanzwesen	106,61	32 257 988,63	0,16
33 096 000 AXA SA 6.211% 05/10/2017	Finanzwesen	94,19	32 209 432,51	0,16

Portfolio Carmignac Patrimoine zum 31/03/2010 (Fortsetzung)

Kurse in Lokalwährungen

Gesamtwert (€) % des Nettovermögens

37 000 000	BALL CORP 6.75% 15/09/2020	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	102,02	27 978 024,90	0,14
17 800 000	BANK AMERICA 4.00% 23/03/2015	Finanzwesen	100,53	17 922 959,47	0,09
30 000 000	BANK AMERICA 4.50% 01/04/2015	Finanzwesen	100,88	22 440 210,49	0,11
21 350 000	BANK AMERICA 5.125% 26/09/2014	Finanzwesen	105,52	23 106 748,78	0,12
50 000 000	BANK AMERICA 7.375% 15/05/2014	Finanzwesen	112,53	42 658 110,18	0,21
70 000 000	BARCLAYS 3.50% 18/03/2015	Finanzwesen	100,03	70 150 165,56	0,35
15 000 000	BARRICK GOLD 6.95% 01/04/2019	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	114,01	12 652 017,59	0,06
4 000 000	BOMBARDIER 7.25% 15/11/2016	Industrie	106,57	4 377 148,89	0,02
20 000 000	BOMBARDIER 7.50% 15/03/2018	Industrie	104,25	15 433 695,46	0,08
20 000 000	BOMBARDIER 7.75% 15/03/2020	Industrie	104,25	15 434 516,62	0,08
50 000 000	BPCE 9.00% 17/03/2015	Finanzwesen	103,74	52 120 850,00	0,26
61 000 000	CARLSBERG 6.00% 28/05/2014	Verbrauchsgüter	111,01	70 861 652,74	0,36
16 200 000	CASINO 4.875% 10/04/2014	Verbrauchsgüter	106,13	17 976 156,90	0,09
37 900 000	CASINO 6.375% 04/04/2013	Verbrauchsgüter	110,31	41 825 510,41	0,21
25 890 000	CENOVUS ENERGY 4.50% 15/09/2014	Energie	104,68	20 081 539,95	0,10
13 000 000	CFCM 5.375% 22/04/2014	Finanzwesen	109,75	14 937 599,25	0,08
30 000 000	CHESAPEAKE 7.50% 15/06/2014	Energie	101,88	23 106 348,39	0,12
78 000 000	CHESAPEAKE 9.50% 15/02/2015	Energie	108,91	63 575 229,72	0,32
72 000 000	CITIGROUP 3.95% 10/10/2013	Finanzwesen	102,50	75 194 872,77	0,38
87 300 000	CITIGROUP 7.375% 16/06/2014	Finanzwesen	113,18	104 006 353,45	0,52
20 000 000	CLIFFS NATURAL 5.90% 15/03/2020	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	101,97	15 119 891,77	0,08
39 150 000	CNCEP 6.117% 30/10/2017	Finanzwesen	81,33	32 883 011,19	0,17
17 491 000	COCA-COLA 5.50% 17/09/2015	Verbrauchsgüter	108,89	14 114 769,77	0,07
65 000 000	CREDIT SUISSE 3.50% 23/03/2015	Finanzwesen	99,55	47 888 494,73	0,24
51 400 000	CRH 7.375% 28/05/2014	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	114,95	62 296 193,76	0,31
15 000 000	DEUTSCHE TEL 6.625% 11/07/2011	Telekommunikation	106,76	16 804 807,19	0,08
67 000 000	DIAGEO BV 5.50% 01/07/2013	Verbrauchsgüter	109,83	76 412 949,32	0,38
45 693 000	ERICSSON 5.00% 24/06/2013	Telekommunikation	107,06	50 727 045,38	0,26
70 000 000	EURONEXT 5.375% 30/06/2015	Finanzwesen	108,26	78 681 129,59	0,40
900	EUTELSAT 4.125% 27/03/2017	Gebrauchsgüter	99,00	44 613 007,40	0,22
35 300 000	FIAT 6.625% 15/02/2013	Gebrauchsgüter	103,80	36 978 918,99	0,19
48 630 000	FIAT 6.875% 12/02/2015	Gebrauchsgüter	103,70	50 913 026,61	0,26
32 050 000	FIAT 9.00% 30/07/2012	Gebrauchsgüter	108,82	36 877 517,20	0,19
22 000 000	FINMECCANICA 8.125% 12/03/2013	Industrie	117,37	26 433 634,53	0,13
10 000 000	FORD 12.00% 15/05/2015	Gebrauchsgüter	118,97	9 142 216,64	0,05
75 000 000	FORD 7.125% 15/01/2013	Gebrauchsgüter	102,49	78 068 013,70	0,39
68 000 000	FORD 7.125% 16/01/2012	Gebrauchsgüter	102,41	70 715 351,78	0,36
10 000 000	FORD 7.375% 01/02/2011	Gebrauchsgüter	102,73	7 690 296,15	0,04
50 000 000	FORD 7.50% 01/08/2012	Gebrauchsgüter	103,90	38 892 278,87	0,20
17 700 000	FORTUM 4.625% 20/03/2014	Dienstleister	107,51	19 069 941,45	0,10
16 000 000	GALERIES LAF 4.875% 17/12/2010	Verbrauchsgüter	102,25	16 597 045,48	0,08
30 000 000	GAS NATURAL 3.375% 27/01/2015	Dienstleister	99,68	30 097 368,08	0,15
97 900 000	GAS NATURAL 5.25% 09/07/2014	Dienstleister	107,48	109 053 726,21	0,55
20 000 000	GE CAPITAL 3.50% 14/02/2013	Industrie	103,33	20 765 546,03	0,10
10 000 000	GE CAPITAL 4.75% 18/01/2011	Industrie	102,73	10 378 080,96	0,05
45 000 000	GE CAPITAL 4.75% 30/07/2014	Industrie	106,19	49 255 352,26	0,25
14 000 000	GE CAPITAL 5.25% 31/01/2013	Industrie	107,47	15 179 068,11	0,08
43 000 000	GE CAPITAL 5.75% 23/09/2011	Industrie	105,83	46 836 684,13	0,24
35 000 000	GENERAL ELEC. 3.125% 12/03/2014	Industrie	99,45	25 782 877,07	0,13
15 000 000	GENERAL ELEC. 4.375% 21/09/2015	Industrie	103,28	11 471 141,58	0,06
50 000 000	GENERAL ELEC. 4.75% 14/11/2014	Industrie	101,48	38 043 455,77	0,19
62 150 000	GLENCORE 5.25% 11/10/2013	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	104,97	66 831 183,97	0,34
25 000 000	GLENCORE 5.25% 22/03/2017	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	99,74	24 991 871,75	0,13
14 500 000	GLENCORE 5.375% 30/09/2011	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	104,00	15 483 001,28	0,08
16 000 000	GLENCORE 7.125% 23/04/2015	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	111,34	18 903 627,40	0,10
14 000 000	GROUPAMA SA 6.298% 22/10/2017	Finanzwesen	80,94	11 734 891,10	0,06
70 500 000	HEIDELBERG 7.50% 31/10/2014	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	105,09	76 526 821,75	0,39
24 500 000	HEINEKEN NV 7.125% 07/04/2014	Verbrauchsgüter	114,89	28 147 682,50	0,14
15 000 000	HESS CORP. 8.125% 15/02/2019	Energie	121,80	13 629 179,18	0,07
13 397 000	HOME DEPOT 5.40% 01/03/2016	Gebrauchsgüter	107,54	10 701 288,15	0,05
22 000 000	HONDA 3.50% 16/03/2015	Gebrauchsgüter	99,79	16 259 081,08	0,08
8 000 000	IBERDROLA 4.875% 04/03/2014	Dienstleister	107,80	8 660 432,77	0,04
13 800 000	JPMORGAN 5.25% 08/05/2013	Finanzwesen	108,23	15 598 472,52	0,08
85 000 000	JPMORGAN 6.125% 01/04/2014	Finanzwesen	112,22	95 476 152,19	0,48
17 600 000	KONIN. DSM 5.75% 17/03/2014	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	111,35	19 655 279,06	0,10
17 000 000	KPN 4.50% 21/07/2011	Telekommunikation	103,87	18 202 253,51	0,09
51 775 000	KPN 6.25% 16/09/2013	Telekommunikation	111,83	59 701 870,23	0,30
60 000 000	KRAFT FOODS 4.125% 09/02/2016	Verbrauchsgüter	101,60	45 351 367,23	0,23
30 000 000	KRAFT FOODS 5.375% 10/02/2020	Verbrauchsgüter	101,59	22 719 740,47	0,11
38 000 000	KRAFT FOODS 5.75% 20/03/2012	Verbrauchsgüter	107,01	40 771 857,42	0,21
11 250 000	LAFARGE 5.75% 27/05/2011	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	104,25	12 286 173,24	0,06
11 713 000	LAFARGE 7.625% 21/11/2016	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	116,85	14 014 981,08	0,07
99 520 000	LAFARGE 7.625% 27/05/2014	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	114,57	120 570 350,43	0,61
31 239 000	LUFTHANSA 6.50% 07/07/2016	Industrie	108,57	35 441 817,60	0,18
70 000 000	LUKOIL 6.375% 05/11/2014	Energie	105,23	55 829 832,73	0,28
93 000 000	MAN SE 5.375% 20/05/2013	Industrie	108,21	105 048 411,16	0,53
21 466 000	MAN SE 7.25% 20/05/2016	Industrie	118,92	26 900 631,03	0,14
24 469 000	MERCATOR MINERALS 11.50% 16/02/2012	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	105,01	19 542 317,46	0,10
12 000 000	MERCK 4.875% 27/09/2013	Gesundheitswesen	107,66	13 226 470,03	0,07
29 000 000	MERRILL LYNCH 4.625% 02/10/2013	Finanzwesen	103,40	30 673 595,96	0,15
29 976 000	MERRILL LYNCH 4.45% 31/01/2014	Finanzwesen	102,67	31 016 244,40	0,16
49 450 000	MERRILL LYNCH 6.75% 21/05/2013	Finanzwesen	109,32	56 995 773,98	0,29
31 443 000	METRO 4.625% 26/05/2011	Verbrauchsgüter	103,48	33 795 222,40	0,17
20 000 000	METRO 5.75% 14/07/2014	Verbrauchsgüter	110,10	22 862 012,88	0,12
35 000 000	METRO 7.625% 03/05/2015	Verbrauchsgüter	118,30	41 645 409,25	0,21
10 000 000	NARRAGANSETT 4.534% 15/03/2020	Dienstleister	99,33	7 354 956,52	0,04
20 000 000	NATIXIS 10.00% 30/04/2018	Finanzwesen	100,01	15 426 311,60	0,08
14 950 000	NATIXIS 6.307% 18/10/2017	Finanzwesen	77,00	11 953 315,30	0,06
10 000 000	NEWMONT MINING 5.125% 01/10/2019	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	100,80	7 455 699,24	0,04
55 000 000	NOVARTIS 2.90% 24/04/2015	Gesundheitswesen	99,26	40 418 888,43	0,20
60 400 000	PERNOD RICARD 4.875% 18/03/2016	Verbrauchsgüter	100,95	61 135 504,87	0,31
94 200 000	PERNOD RICARD 7.00% 15/01/2015	Verbrauchsgüter	111,34	106 367 628,18	0,54
45 700 000	PEUGEOT 8.50% 04/05/2012	Gebrauchsgüter	110,73	54 202 545,72	0,27
20 000 000	PFIZER 3.625% 03/06/2013	Gesundheitswesen	104,64	21 540 620,82	0,11
28 000 000	PFIZER 4.75% 03/06/2016	Gesundheitswesen	108,92	31 618 977,37	0,16
20 000 000	PFIZER 5.35% 15/03/2015	Gesundheitswesen	110,42	16 369 543,19	0,08
58 650 000	POSCO 8.75% 26/03/2014	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	118,68	51 558 928,97	0,26
15 000 000	POTASH 5.25% 15/05/2014	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	108,14	12 217 038,65	0,06
13 530 000	PPR 8.625% 03/04/2014	Gebrauchsgüter	119,68	16 205 452,04	0,08
41 129 000	PUBLICIS 4.25% 31/03/2015	Gebrauchsgüter	104,26	42 912 973,19	0,22
16 000 000	RALLYE 5.875% 24/03/2014	Verbrauchsgüter	103,58	16 609 054,79	0,08
49 600 000	RALLYE 7.625% 04/11/2016	Verbrauchsgüter	106,07	54 206 462,75	0,27

Portfolio Carmignac Patrimoine zum 31/03/2010 (Fortsetzung)

Kurse in Lokalwährungen

Gesamtwert (€) % des Nettovermögens

37 000 000	RALLYE 8.375% 20/01/2015	Verbrauchsgüter	110,45	42 453 227,77	0,21
15 100 000	RENAULT 4.375% 24/05/2013	Gebrauchsgüter	102,02	15 979 959,12	0,08
20 000 000	RENAULT 5.25% 27/05/2011	Gebrauchsgüter	103,21	21 547 444,38	0,11
44 102 000	RENAULT 5.875% 30/11/2010	Gebrauchsgüter	102,51	46 117 229,41	0,23
35 000 000	RENAULT 6.00% 13/10/2014	Gebrauchsgüter	105,58	37 967 545,00	0,19
30 950 000	RENAULT 8.125% 15/05/2012	Gebrauchsgüter	110,34	36 403 547,72	0,18
20 000 000	RENTOKIL 4.625% 27/03/2014	Industrie	104,23	20 873 676,71	0,11
6 450 000	REXAM 4.375% 15/03/2013	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	103,61	6 700 349,33	0,03
54 250 000	REXEL 8.25% 15/12/2016	Industrie	105,52	58 562 856,92	0,30
11 977 000	RIO TINTO 4.50% 15/05/2013	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	104,66	9 421 511,30	0,05
39 098 000	RIO TINTO 6.50% 15/07/2018	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	111,90	32 760 100,52	0,17
82 190 000	RIO TINTO 8.95% 01/05/2014	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	120,64	75 635 897,72	0,38
30 000 000	ROBERT BOSCH 3.75% 12/06/2013	Gebrauchsgüter	104,75	32 346 815,34	0,16
17 000 000	SABMILLER 4.50% 20/01/2015	Verbrauchsgüter	105,48	18 092 439,56	0,09
43 100 000	SANDVIK 6.875% 25/02/2014	Industrie	113,43	49 222 165,48	0,25
14 000 000	SANOFI 3.50% 17/05/2013	Gesundheitswesen	104,59	15 077 978,90	0,08
14 000 000	SCHERING PLG 5.375% 01/10/2014	Gesundheitswesen	111,34	15 974 587,04	0,08
39 400 000	SCHNEIDER 5.375% 08/01/2015	Industrie	110,32	43 982 581,08	0,22
13 750 000	SCHNEIDER 6.75% 16/07/2013	Industrie	113,36	16 261 187,93	0,08
33 000 000	SFR 3.375% 18/07/2012	Telekommunikation	102,45	34 609 459,27	0,17
20 000 000	SFR 5.00% 09/07/2014	Telekommunikation	106,76	22 096 605,48	0,11
20 000 000	SOCIETE GENERALE 7.75% 22/05/2013	Finanzwesen	100,27	21 414 736,16	0,11
10 000 000	SODEXO 4.50% 28/03/2014	Gebrauchsgüter	106,35	10 646 998,77	0,05
52 400 000	SODEXO 6.25% 30/01/2015	Gebrauchsgüter	113,23	59 935 780,38	0,30
8 000 000	ST GOBAIN 4.25% 31/05/2011	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	102,87	8 519 626,63	0,04
20 000 000	ST GOBAIN 5.00% 16/04/2010	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	100,10	20 995 272,47	0,11
60 775 000	ST GOBAIN 6.00% 20/05/2013	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	108,97	69 444 402,23	0,35
9 900 000	ST GOBAIN 7.25% 16/09/2013	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	113,50	11 635 682,04	0,06
50 000 000	SWISS RE 7.00% 19/05/2014	Finanzwesen	114,97	60 581 685,27	0,31
79 250 000	TECK RESOUR. 9.75% 15/05/2014	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	119,08	71 997 804,06	0,36
17 000 000	TELEFONICA 4.393% 17/04/2012	Telekommunikation	105,00	18 576 876,45	0,09
31 000 000	TELEFONICA 5.431% 02/03/2014	Telekommunikation	109,03	34 089 461,70	0,17
24 000 000	TESCO 5.125% 24/02/2015	Verbrauchsgüter	109,63	26 453 166,25	0,13
15 000 000	TESCO 5.625% 12/09/2012	Verbrauchsgüter	108,67	16 779 205,27	0,08
10 000 000	TOYOTA 5.25% 03/02/2012	Gebrauchsgüter	106,06	10 696 666,44	0,05
6 950 000	UBS 4.50% 16/09/2014	Finanzwesen	101,04	7 196 394,16	0,04
10 000 000	UBS 4.625% 06/07/2012	Finanzwesen	104,92	10 840 798,90	0,05
20 000 000	UBS 5.375% 11/04/2011	Finanzwesen	103,88	21 838 559,18	0,11
25 000 000	UBS 5.625% 19/05/2014	Finanzwesen	108,83	28 452 759,93	0,14
10 000 000	US BANCORP 3.15% 04/03/2015	Finanzwesen	99,64	7 385 499,96	0,04
6 000 000	VEOLIA ENVT 5.25% 24/04/2014	Dienstleister	109,22	6 853 414,77	0,03
50 000 000	VESTAS WS 4.625% 23/03/2015	Industrie	100,54	50 367 284,25	0,25
17 000 000	VIVENDI 3.625% 06/04/2010	Gebrauchsgüter	100,03	17 005 389,00	0,09
23 360 000	VIVENDI 5.75% 04/04/2013	Gebrauchsgüter	107,18	18 512 669,08	0,09
60 250 000	VIVENDI 7.75% 23/01/2014	Gebrauchsgüter	116,05	70 867 997,81	0,36
75 000 000	WELLS FARGO 4.75% 09/02/2015	Finanzwesen	103,65	57 868 828,99	0,29
20 000 000	WELLS FARGO 5.50% 01/05/2013	Finanzwesen	108,22	16 347 658,47	0,08
83 450 000	WELLS FARGO 5.75% 12/07/2010	Finanzwesen	100,15	57 453 608,74	0,29
22 500 000	WELLS FARGO 6.00% 23/05/2013	Finanzwesen	109,79	25 882 838,01	0,13
62 000 000	WENDEL 4.875% 04/11/2014	Industrie	95,42	60 433 786,58	0,30
26 000 000	WHIRLPOOL 8.60% 01/05/2014	Gebrauchsgüter	116,65	23 130 597,39	0,12
61 668 000	WPP GROUP 4.375% 05/12/2013	Gebrauchsgüter	103,49	64 731 490,53	0,33
9 500 000	WPP GROUP 5.25% 30/01/2015	Gebrauchsgüter	105,26	10 091 645,62	0,05
4 700 000	WPP GROUP 6.625% 12/05/2016	Gebrauchsgüter	112,05	5 547 871,82	0,03
35 200 000	XSTRATA 4.875% 14/06/2012	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	105,32	38 475 091,42	0,19
14 250 000	XSTRATA 5.875% 27/05/2011	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	104,37	15 594 873,03	0,08
48 000 000	XSTRATA 6.25% 27/05/2015	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	111,44	56 080 097,10	0,28
VARIABLE VERZINSLICHE UNTERNEHMENSANLEIHEN AUS INDUSTRIESTAATEN				1 147 116 936,73	0,74
15 000 000	AUTOSTRATE TV 09/06/2011	Industrie	100,01	15 015 007,92	0,08
24 350 000	BARCLAYS TV 30/05/2017	Finanzwesen	94,11	22 938 003,02	0,12
24 350 000	BOMBARDIER TV 15/11/2010	Industrie	99,70	24 406 368,22	0,12
20 000 000	CITIGROUP TV 03/06/2014	Finanzwesen	98,98	19 811 792,78	0,10
50 000 000	FORTIS BANK TV 03/02/2012	Finanzwesen	100,45	50 364 037,50	0,25
20 000 000	WELLS FARGO TV 23/04/2012	Finanzwesen	98,55	14 581 727,29	0,07
STAATSANLEIHEN AUS SCHWELLENLÄNDERN				1 545 134 328,22	7,78
515 000	BRESIL 10.00% 01/01/2012 (Brasilien)	Brasilianischer Real	998,92	213 034 291,99	1,07
64 500 000	BRESIL 8.50% 24/09/2012 (Brasilien)	Euro	114,40	76 719 328,85	0,39
70 000 000	COLOMBIE 7.375% 18/03/2019 (Kolumbien)	Dollar	115,33	59 866 650,86	0,30
70 000 000	COREE DU SUD 5.75% 16/04/2014 (Südkorea)	Dollar	109,00	57 802 819,45	0,29
64 000 000	INDONESIE 5.875% 13/03/2020 (Indonesien)	Dollar	103,96	49 773 097,83	0,25
62 000 000	MEXIQUE 5.125% 15/01/2020 (Mexiko)	Dollar	101,20	46 907 053,35	0,24
5 250 000 000	MEXIQUE 7.50% 21/06/2012 (Mexiko)	Mexikanischer Peso	103,53	332 676 277,14	1,68
787 000 000	POLOGNE 0% 25/07/2012 (Polen)	Zloty	90,28	184 040 027,98	0,93
82 500 000	POLOGNE 5.875% 03/02/2014 (Polen)	Euro	111,08	92 475 933,90	0,47
55 000 000	QATAR 4.00% 20/01/2015 (Katar)	Dollar	101,97	41 797 055,32	0,21
17 500 000	SRI LANKA 7.40% 22/01/2015 (Sri Lanka)	Dollar	104,72	13 742 947,06	0,07
890 000 000	TURQUIE 0% 16/11/2011 (Türkei)	Türkische Lira	87,09	376 298 844,49	1,90
UNTERNEHMENSANLEIHEN AUS SCHWELLENLÄNDERN				1 141 637 177,13	5,75
65 350 000	ADARO ENERGY 7.625% 22/10/2019 (Indonesien)	Energie	104,22	52 021 899,45	0,26
61 000 000	ALDAR 8.75% 27/05/2014 (Vereinigte Arabische Emirate)	Finanzwesen	104,99	48 753 936,56	0,25
100 000 000	AMERICA MOVIL 5.00% 30/03/2020 (Mexiko)	Telekommunikation	99,46	73 587 735,73	0,37
32 500 000	BANCO DO BRASIL 4.50% 22/01/2015 (Brasilien)	Finanzwesen	102,44	24 829 029,64	0,13
40 000 000	CBO FINANCE 7.50% 18/11/2019 (Katar)	Finanzwesen	104,22	31 666 139,48	0,16
9 000 000	CSN ISLANDS 9.75% 15/12/2013 (Brasilien)	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	118,30	7 173 890,95	0,04
55 500 000	ECOPETROL 7.625% 23/07/2019 (Kolumbien)	Energie	111,24	46 271 381,21	0,23
35 000 000	EXIMBK KOREA 4.125% 09/09/2015 (Südkorea)	Finanzwesen	100,40	26 052 866,88	0,13
62 000 000	EXIMBK KOREA 5.875% 14/01/2015 (Südkorea)	Finanzwesen	108,07	50 138 491,32	0,25
20 000 000	GAZPROM 4.56% 09/12/2012 (Russland)	Energie	103,81	21 058 576,99	0,11
3 000 000	GAZPROM 5.364% 31/10/2014 (Russland)	Energie	104,56	3 206 425,52	0,02
27 800 000	GAZPROM 7.80% 27/09/2010 (Russland)	Energie	102,84	29 729 838,11	0,15
57 500 000	GAZPROM 8.125% 04/02/2015 (Russland)	Energie	115,54	67 228 733,77	0,34
58 440 000	GAZPROM 8.125% 31/07/2014 (Russland)	Energie	111,96	49 006 266,65	0,25
59 190 000	ICICI BANK 6.625% 03/10/2012 (Indien)	Finanzwesen	106,52	46 626 948,14	0,23
94 000 000	K. NAT. OIL 5.375% 30/07/2014 (Südkorea)	Energie	106,16	74 442 183,42	0,38
29 500 000	NINE DRAGONS 7.875% 29/04/2013 (China)	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	100,00	22 746 684,05	0,11
22 500 000	PACIFIC RUB. 8.75% 10/11/2016 (Kolumbien)	Energie	109,03	18 724 405,99	0,09
50 000 000	PEMEX 4.875% 15/03/2015 (Mexiko)	Energie	103,11	38 210 374,94	0,19
10 000 000	PEMEX 5.50% 09/01/2017 (Mexiko)	Energie	106,79	10 811 542,74	0,05
16 000 000	PEMEX 6.625% 04/04/2010 (Mexiko)	Energie	100,04	16 006 928,00	0,08
36 400 000	PETROBRAS 7.875% 15/03/2019 (Brasilien)	Energie	117,12	31 636 619,76	0,16
50 000 000	SHINHAN BANK 4.375% 15/09/2015 (Südkorea)	Finanzwesen	99,55	36 883 364,54	0,19

Portfolio Carmignac Patrimoine zum 31/03/2010 (Fortsetzung)

Kurse in Lokalwährungen

Gesamtwert (€) % des Nettovermögens

20 000 000	SINGTEL 6.00% 21/11/2011 (Singapur)	Telekommunikation	106,88	21 825 680,96	0,11
50 000 000	STATE BK INDIA 4.5% 23/10/2014 (Indien)	Finanzwesen	100,71	37 973 727,00	0,19
20 000 000	TPSA 4.625% 05/07/2011 (Polen)	Telekommunikation	103,25	21 350 052,05	0,11
62 350 000	TPSA 6.00% 22/05/2014 (Polen)	Telekommunikation	110,16	71 964 883,75	0,36
60 000 000	VALE S.A. 4.375% 24/03/2018 (Brasilien)	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	101,04	60 724 984,93	0,31
75 500 000	VALE S.A. 5.625% 15/09/2019 (Brasilien)	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	104,01	58 227 959,13	0,29
7 000 000	VALE S.A. 9.00% 15/08/2013 (Brasilien)	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	117,34	6 137 444,39	0,03
50 000 000	VOTORANTIM 6.75% 05/04/2021 (Brasilien)	Industrie	99,06	36 618 173,08	0,18
WANDELANLEIHEN				82 158 296,13	0,41
635 000	EL PASO 4.75% CV 21/03/2028	Energie	37,23	17 469 422,07	0,09
7 700 000	IOI 0.00% CV 18/12/2011	Verbrauchsgüter	127,88	7 277 100,36	0,04
20 000 000	KINROSS GD 1.75% CV 15/03/2028	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	97,36	14 406 465,81	0,07
2 400 000	PALADIN 4.50% CV 15/12/2011	Energie	97,18	1 748 564,33	0,01
19 500 000	SCHLUMB. 2.125% CV 01/05/2023	Energie	158,34	22 926 551,07	0,12
26 000 000	URANIUM ONE 7.50 % CV 12/03/2015	Energie	96,25	18 330 192,49	0,09
OGAW				15 021 903,34	0,08
4 070	Carmignac Court Terme	OGAW - Geldmarktinstrumente	3 691,22	15 021 903,34	0,08
AKTIEN AUS INDUSTRIELÄNDERN				4 804 324 794,01	24,21
Australien				249 052 920,33	1,25
5 481 111	BHP BILLITON PLC	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	22,60	138 863 414,16	0,70
4 459 000	CSL	Pharma und Biotechnologie	36,43	110 189 506,17	0,56
USA/Kanada				2 943 420 984,41	14,83
936 000	ALNYLAM PHARMA INC	Pharma und Biotechnologie	17,02	11 773 497,89	0,06
1 517 000	ANADARKO PETROLEUM	Energie	72,83	81 651 843,91	0,41
2 471 000	BARRICK GOLD CORP	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	38,34	70 015 623,38	0,35
1 215 700	CELGENE CORP	Pharma und Biotechnologie	61,96	55 668 296,50	0,28
6 617 400	DELTA AIR LINES	Transportwesen	14,59	71 353 089,94	0,36
1 486 000	EMERSON ELECTRIC	Investitionsgüter	50,34	55 284 339,66	0,28
12 505 400	EQUINOX MINERALS	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3,83	34 890 316,52	0,18
1 566 000	FIRST SOLAR	Investitionsgüter	122,65	141 948 045,23	0,72
951 000	FMC TECHNOLOGIES INC	Energie	64,63	45 423 937,62	0,23
4 819 800	FORD MOTOR COMPANY	Automobile und Zubehör	12,57	44 774 876,95	0,23
4 248 000	FREEMONT MCMORAN COP. & GOLD	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	83,54	262 270 283,05	1,32
5 537 643	GOLDCORP INC	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	37,22	152 325 084,96	0,77
1 950 700	HUIBAY MINERALS INC	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12,71	18 061 116,01	0,09
9 684 193	JP MORGAN CHASE & CO	Diversifizierte Finanzdienstleistungen	44,75	320 277 611,97	1,61
8 906 300	KINROSS GOLD CORP	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	17,09	112 488 853,00	0,57
918 000	MASTERCARD	Software und Dienstleistungen	254,00	172 324 292,37	0,87
4 177 000	NATIONAL OILWELL	Energie	40,58	125 269 869,19	0,63
2 128 000	NEWMONT MINING	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	50,93	80 096 844,28	0,40
1 428 000	POTASH CORP	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	119,35	125 956 544,23	0,63
3 132 383	RED BACK MINING	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	20,75	47 347 985,61	0,24
4 788 000	SCHLUMBERGER	Energie	63,46	224 555 819,97	1,13
2 854 000	TRANSOCEAN INC	Energie	86,38	182 195 344,02	0,92
7 356 485	US BANCORP	Banken	25,88	140 703 445,27	0,71
15 946 928	WELLS FARGO	Banken	31,12	366 764 022,88	1,85
Europa				1 611 850 889,27	8,12
1 555 000	ACTELION LTD	Pharma und Biotechnologie	47,97	52 373 775,67	0,26
678 900	ALSTOM	Investitionsgüter	46,17	31 344 813,00	0,16
572 499	ESSILOR SA	Gesundheitsausrüstung und -dienstleistungen	47,27	27 062 027,73	0,14
1 177 357	JERONIMO MARTINS	Lebensmittel- und Verbrauchsgüter Einzelhandel	7,50	8 830 177,50	0,04
6 731 000	NESTLE SA	Lebensmittel, Getränke und Tabak	54,00	255 203 791,47	1,29
920 400	NOVO NORDISK AS	Pharma und Biotechnologie	427,70	52 877 580,55	0,27
1 268 000	PERNOD RICARD	Lebensmittel, Getränke und Tabak	62,87	79 719 160,00	0,40
689 000	RANDGOLD	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	76,83	39 121 920,04	0,20
1 507 658	RECKITT BENCKISER	Haushaltsartikel und Kosmetik	36,17	61 131 091,15	0,31
1 710 000	ROCHE HOLDINGS	Pharma und Biotechnologie	171,00	205 308 056,87	1,03
377 853	SAFT GROUPE SA	Investitionsgüter	29,35	11 088 096,29	0,06
915 000	SEADRILL	Energie	138,50	15 778 710,21	0,08
10 190 000	STANDARD CHARTERED	Banken	17,98	205 330 698,95	1,03
1 677 300	TANDBERG ASA	IT -Hardware und -Ausrüstung	170,00	35 502 611,58	0,18
4 545 000	TOTAL	Energie	42,98	195 344 100,00	0,98
8 910 000	UNILEVER	Lebensmittel, Getränke und Tabak	22,40	199 539 450,00	1,01
9 738 230	XSTRATA	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12,49	136 294 828,26	0,69
AKTIEN AUS SCHWELLENLÄNDERN				1 989 037 294,67	10,02
Lateinamerika				549 300 213,41	2,77
5 411 050	ALL AMERICAN LATINA LOGISTICA	Transportwesen	16,30	36 524 055,32	0,18
601 142	BANCOLOMBIA	Banken	45,66	20 285 377,07	0,10
13 908 150	CYRELA BRAZIL REALTY	Immobilien	21,06	121 293 512,64	0,61
15 155 700	EMPRESAS ICA	Investitionsgüter	31,62	28 735 078,30	0,14
13 212 876	GRUPO BANORTE	Banken	54,57	43 234 041,22	0,22
7 159 700	ITAU UNIBANCO	Banken	39,00	115 629 666,44	0,58
3 504 700	PACIFIC RUBIALES ENERGY CORP	Energie	19,73	50 371 685,30	0,25
3 185 000	PETROLEO BRASILEIRO ADR	Energie	44,49	96 908 173,83	0,49
7 078 614	ROSSI RESIDENCIAL	Immobilien	12,39	36 318 623,29	0,18
Asien				1 439 737 081,26	7,25
880 000	ALIBABA GROUP HOLDING	Groß- und Einzelhandel	8,00	5 202 867,49	0,03
11 133 000	ASTRA INTERNATIONAL	Automobile und Zubehör	41,90	37 885 984,53	0,19
114 000	BAIDU.COM	Software und Dienstleistungen	597,00	50 297 834,60	0,25
7 669 000	BANGKOK BANK	Banken	131,50	23 049 505,74	0,12
25 292 500	BANK CENTRAL ASIA	Banken	5,50	11 298 135,88	0,06
36 200 000	BANK OF AYUDHYA	Banken	21,20	17 540 483,40	0,09
2 570 000	BHARAT HEAVY	Investitionsgüter	2 390,65	101 119 399,27	0,51
8 319 750	BYD CO LTD	Investitionsgüter	77,35	61 251 490,76	0,31
263 800 000	CHINA CONSTRUCTION BANK	Banken	6,36	159 690 093,66	0,80
33 830 000	CHINA LIFE INSURANCE	Versicherungen	37,20	119 781 847,26	0,60
75 928 000	CHINA OVERSEAS LAND	Immobilien	17,54	126 758 653,77	0,64
2 808 050	DLF LIMITED	Immobilien	308,90	14 278 909,80	0,07
17 607 070	GMR INFRASTRUCTURE LTD	Investitionsgüter	62,70	18 173 012,98	0,09
31 167 000	HANG LUNG PROPERTIES	Immobilien	31,30	92 850 748,12	0,47
6 726 000	HON HAI	IT -Hardware und -Ausrüstung	137,50	21 521 722,44	0,11
3 298 970	HOUSING DEVELOPMENT FINANCE	Banken	2 717,20	147 511 148,64	0,74
15 233 346	ICICI BANK LTD	Banken	952,50	238 850 571,23	1,20
1 158 000	INFOSYS TECHNOLOGIES	Software und Dienstleistungen	2 615,95	49 866 662,61	0,25
7 924 624	MEDIATEK	Halbleiter	551,00	101 612 638,64	0,51
38 644 200	WYNN MACAU	Verbraucherdienste	11,20	41 195 370,44	0,21
WERT DES PORTFOLIOS				18 117 403 075,32	91,28
FONDSVOLUMEN				19 848 257 888,05	100,00